

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg  
FAKULTÄT 3  
PROF. DR.-ING. D. DÖRING

**Prüfung im Modul  
„Rechnergestützte Systemanalyse und  
Modellbildung“  
Studiengang Elektrotechnik**

**12.07.2016 (13:00-15:00 Uhr),  
Dauer: 120 Minuten**

<b>Name:</b>	.....
<b>Vorname:</b>	.....
<b>Matrikelnummer</b>	.....

- Schalten Sie Ihre Mobilfunktelefone aus.
- Berechnungen werden nur dann gewertet, wenn der Rechenweg nachvollziehbar ist.
- Hilfsmittel: alle Unterlagen, Taschenrechner, *Matlab/Simulink Release 2015b*.

**Soll-Punkte: 50**

**Aufgabe 1** (Punkte: 10)

Gegeben sei ein dynamisches System

$$\begin{aligned}\dot{\underline{x}}(t) &= \begin{bmatrix} 0 & 0 \\ -1 & -2 \end{bmatrix} \underline{x}(t) + \begin{bmatrix} 0 \\ 1 \end{bmatrix} u(t) \\ y(t) &= \begin{bmatrix} 2 & 0 \end{bmatrix} \underline{x}(t)\end{aligned}$$

- 1.1 Bestimmen Sie die Eigenwerte des Systems und die Fundamentalmatrix  $\Phi(t) = e^{At} = \alpha_0 I + \alpha_1 A!$  Ermitteln Sie nun die analytische Lösung des Systems!

Hinweis:  $\underline{x}(t) = \Phi(t - t_0)\underline{x}(t_0) + \int_{t_0}^t \Phi(t - \tau)\underline{b}u(\tau)d\tau$   
 $\underline{x}(0) = \underline{0}$ ,  $u(t) = 2\sigma(t)$  und  $t_0 = 0$  [sec] (Punkte: 7)

- 1.2 Skizzieren Sie die Verläufe von  $x_1(t)$  und  $x_2(t)$ !  
(Punkte: 1)

- 1.3 Validieren Sie Ihre Ergebnisse indem Sie das dynamische System mit *Matlab* realisieren! (Punkte: 2)

**Aufgabe 2** (Punkte: 10)

Gegeben ist die Differentialgleichung vierter Ordnung eines dynamischen Systems.

$$y^{(4)}(t) + 2y^{(3)}(t) + 1.31\ddot{y}(t) + 0.34\dot{y}(t) + 0.03y(t) = u_e(t)$$

- 2.1 Geben Sie die analytische Lösung der Differentialgleichung für **einen Einheitssprung** an! Ermitteln Sie auch den stationären Endwert der Ausgangsgröße  $y(\infty)$ !

**Hinweis:** Die Konstanten  $c_i$  müssen Sie nicht bestimmen, es genügt die allgemeine Lösung der Differentialgleichung. (Punkte: 2.5)

- 2.2 Geben Sie analytisch das Zustandsraummodell in Rege­lungsnormalform an! Bestimmen Sie auch die Übertragungsfunktion  $G(s) = \frac{y(s)}{u_e(s)}$  ( $\underline{x}(0) = \underline{0}$ )! (Punkte: 3)

2.3 Ermitteln Sie die Lösung der Ausgangsgröße  $y(t)$  für  $t = 0 \dots 50 \text{ sec}$  unter Verwendung von Matlab!

Anfangswerte:  $y(0) = \dot{y}(0) = \ddot{y}(0) = y^{(3)}(0) = 0.1$

(Punkte: 1)

**Hinweis:** Für die Differentialgleichungen erster Ordnung ist eine *function* mit dem Namen „dgl01“ zu realisieren!

2.4 Entwerfen sie einen *Zustandsregler mit Vorfilter* und zeigen Sie, dass der Regelkreis tatsächlich stationär genau ist! Die Regelgröße ist  $y = x_1$ . Die gewünschten Pole des geschlossenen Regelkreises sind:

$$s_1 = -0.6$$

$$s_{2/3} = -1.2 \pm 5j$$

$$s_4 = -4$$

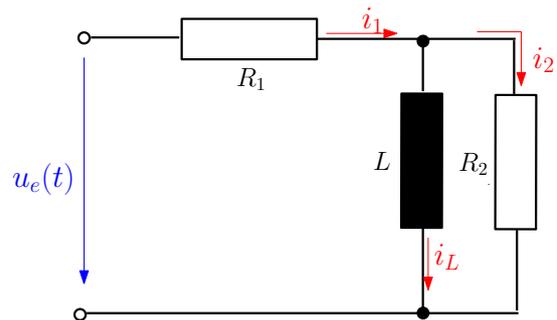
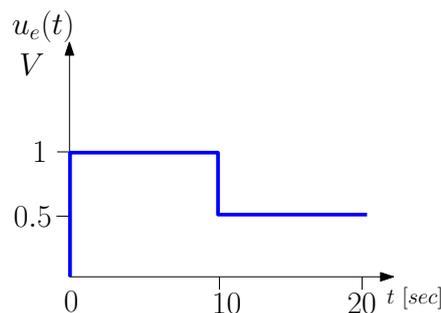
Anfangswerte:  $y(0) = \dot{y}(0) = \ddot{y}(0) = y^{(3)}(0) = 0.1$

**Hinweis:** Die Führungsgröße sei  $w(t) = 3.5\sigma(t)$ . Lösen Sie diese Teilaufgabe mit Matlab. (Punkte: 3.5)

### Aufgabe 3 (Punkte: 10)

In den unteren Abbildungen sind der zeitliche Verlauf der Eingangsgröße und das Ersatzschaltbild des elektrischen Netzwerkes dargestellt.

$$R_1 = 0.2 \text{ } [\Omega], R_2 = 0.2 \text{ } [\Omega], L = 0.1 \text{ } \left[\frac{\text{Vs}}{\text{A}}\right], i_L(0) = 1 \text{ } [\text{A}]$$



- 3.1 Entwickeln Sie für das elektrische Netzwerk ein mathematisches Modell. Die Differentialgleichung enthält als Eingangsgröße die Spannung  $u_e(t)$  und als Ausgangsgröße den Spulenstrom  $i_L(t)$ ! Lösen Sie die Differentialgleichung für das Zeitintervall  $0 \leq t \leq 10 \text{ } [\text{sec}]$ !  
(Punkte: 4)
- 3.2 Ermitteln Sie für den Zeitpunkt  $t = 10 \text{ } [\text{sec}]$  den Wert der Ausgangsgröße  $i_L(t = 10)$ ! Bestimmen Sie nun für das Zeitintervall  $10 \leq t < \infty$  die Ausgangsgröße  $i_L(t)$ !  
**Hinweis:** Sie müssen die Differentialgleichung für diesen Zeitabschnitt lösen. (Punkte: 2)
- 3.3 Skizzieren Sie den Verlauf der Ausgangsgröße  $i_L(t)$ !  
(Punkte: 2)
- 3.4 Entwickeln Sie einen Signalflussgraph und realisieren Sie diesen in *Matlab-Simulink*! (Punkte: 2)

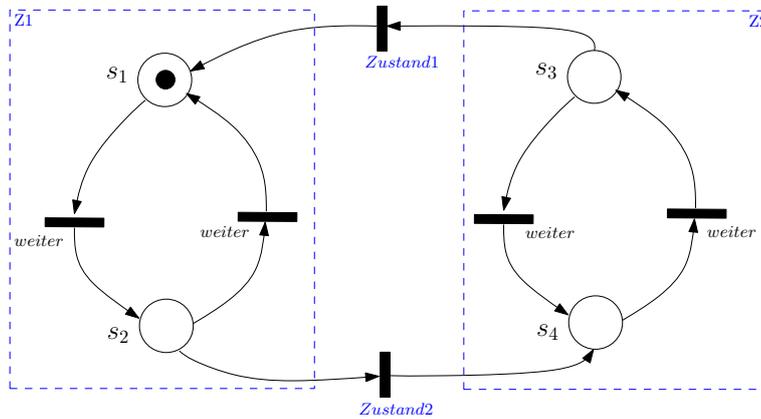
**Aufgabe 4** (Punkte: 10)

Gegeben sei ein dynamisches System

$$\begin{aligned}\dot{\underline{x}}(t) &= \begin{bmatrix} 0 & 0.6 \\ -2 & -0.2 \end{bmatrix} \underline{x}(t) + \begin{bmatrix} 2 \\ 0 \end{bmatrix} u(t) \\ y(t) &= \begin{bmatrix} 0 & 0.2 \end{bmatrix} \underline{x}(t)\end{aligned}$$

- 4.1 Bestimmen Sie die Übertragungsfunktion  $G(s) = \frac{Y(s)}{U(s)}$ ! (Punkte: 1)
- 4.2 Überprüfen Sie ob das System steuer- und beobachtbar ist! (Punkte: 1)
- 4.3 Entwerfen Sie analytisch einen *Zustandsbeobachter* mittels Polvorgabe! (Punkte: 4)  
**Hinweis:** Die Pole des Beobachters sind  $s_{B1/2} = -2 \pm j$ .  
Anfangswert:  $x_0 = [0.1 \ 0.1]$ ,  
externe Anregung:  $u(t) = 1\sigma(t)$ !
- 4.4 Ermitteln Sie die Gleichung des Beobachters! Zeichnen Sie den Signalflussgraphen des Beobachters und realisieren Sie diesen in Simulink! Validieren Sie Ihre Ergebnisse! (Punkte: 4)

**Aufgabe 5** (Punkte: 10)  
 Gegeben sei folgendes Petri-Netz



Hinweis: Die Kapazität der Stellen  $s_1 - s_4$  sei 1!

- 5.1 Abstrahieren Sie das Petri-Netz unter Verwendung von *Stateflow*. Verwenden Sie vier Schalter (s. Tabelle). Mit dem Schalter *Ein* wird der Zustand  $s_1$  aktiviert. Mit den Schaltern *Zustand1* und *Zustand2* (Transitionen) wechselt man zwischen den Zuständen  $Z_1$  und  $Z_2$  hin und her. (Punkte: 5)

Schalter	Bedeutung	Typ
<i>Ein</i>	Aktivierung von $s_1$	<i>Rising</i>
<i>weiter</i>	Weiterschalter	<i>Either</i>
<i>Zustand1</i>	Wechsel zum Zustand 1	<i>Rising</i>
<i>Zustand2</i>	Wechsel zum Zustand 2	<i>Rising</i>

- 5.2 Lösen Sie mit dem *Runge-Kutta-Verfahren 4. Ordnung* die nichtlineare und zeitvariante Differentialgleichung erster Ordnung

$$\dot{x}(t) + t^2 \sqrt{x(t)} = 0$$

Ermitteln Sie für  $n = 6$  Schritte die jeweiligen Lösungen unter Verwendung von Matlab (*m-file*).

$x(0) = 0.1$ ,  $h = 0.2$  (Schrittweite),

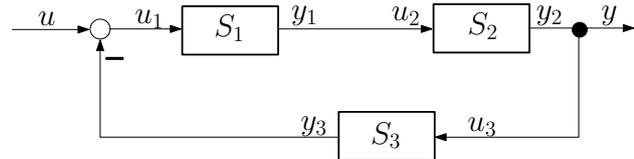
Simulationszeit:  $t = 0 \dots 1$  [sec] (Punkte: 5)

**Zusatzaufgabe** (Punkte: 10)  
 Gegeben sind drei Teilsysteme.

$$S1 : \begin{aligned} \dot{x}_1(t) &= \begin{bmatrix} 4 \end{bmatrix} x_1(t) + \begin{bmatrix} 6 \end{bmatrix} u_1(t) \\ y_1(t) &= \begin{bmatrix} 0.5 \end{bmatrix} x_1(t) \end{aligned}$$

$$S2 : \begin{aligned} \dot{x}_2(t) &= \begin{bmatrix} -3 \end{bmatrix} x_2(t) + \begin{bmatrix} 3 \end{bmatrix} u_2(t) \\ y_2(t) &= \begin{bmatrix} 5 \end{bmatrix} x_2(t) \end{aligned}$$

$$S3 : \begin{aligned} \dot{x}_3(t) &= \begin{bmatrix} 2 \end{bmatrix} x_3(t) + \begin{bmatrix} 2 \end{bmatrix} u_3(t) \\ y_3(t) &= \begin{bmatrix} 3 \end{bmatrix} x_3(t) \end{aligned}$$



Z.1 Bilden Sie das kompositionale Gesamtmodell aus den Teilsystemen und geben Sie dieses in Vektor-und Matrixschreibweise an! (Punkte: 5)

Gegeben seien zwei Zugehörigkeitsfunktionen.

$$\mu_A(x) = \begin{cases} 2x & 0 < x < 0.5 \\ -2x + 2 & 0.5 < x < 1 \\ 0 & x > 1 \end{cases} \quad \mu_B(x) = \begin{cases} 0 & x < 0.5 \\ 2x - 1 & 0.5 < x < 1 \\ -2x + 3 & 1 < x < 1.5 \\ 0 & x > 1.5 \end{cases}$$

Z.2 Stellen Sie die beiden Funktionen in einem Diagramm grafisch dar! Bestimmen Sie analytisch die *Vereinigung (ODER)* und den *Durchschnitt (UND)* beider Zugehörigkeitsfunktionen und stellen Sie die Ergebnisse grafisch dar! (Punkte: 5)